

Protokoll der Mitgliederversammlung des Ahrensburger Turn- und Sportvereins von 1874 e.V. vom 24. April 2019

Beginn: 20.10 Uhr

Ende: 21.12 Uhr

Anwesende: 34 Mitglieder und 3 Gäste

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende Jürgen Westphal eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie als Gäste den Bürgervorsteher Herrn Wilde, Herrn Schubbert - von Hobe (stellv. Bürgermeister) und Herrn Stefan Gertz (Mitglied im Bildungs- Kultur- und Sportausschuss). Bürgermeister Sarach lässt sich urlaubsbedingt entschuldigen.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde durch Veröffentlichung in der Presse, im Schaukasten des ATSV und auf der Website des Vereins ordnungsgemäß bekanntgegeben. Keine Einwände hierüber aus der Versammlung.

Grußworte des Bürgervorstehers Herrn Wilde:

Herr Wilde betont, dass ihm und der Politik sehr klar ist, wie groß die Leistungen aller im ATSV Tätigen sind und wieviel Arbeit die Führung eines Vereins bedeutet. Der ATSV ist über die Stadtgrenze hinaus ein großer Sympathieträger für die Stadt Ahrensburg. Vereine leisten mehr als nur Sport, besonders soziale Komponenten wie z.B. die Flüchtlingsintegration sind großer Bestandteil der Arbeit. Herr Wilde freut sich über die noch immer stattfindende Jugendfreizeitfahrt nach Sylt.

Herr Wilde macht noch einmal deutlich, dass er den Erhalt der Fußballplätze auf dem Stormarnplatz für richtig hält. Für die problematische Situation der Umkleide- und Sanitärräume an diesem Standort habe die Stadt gemeinsam mit den Vereinen eine Lösung gefunden.

Herr Wilde wünscht eine erfolgreiche und harmonische Veranstaltung und dankt, auch im Namen der Stadtverordneten, dem ATSV sowie allen Engagierten im Verein.

Grußworte des stellvertretenden Bürgermeisters Herrn Schubbert – von Hobe:

Auch der stellv. Bürgermeister dankt für die Einladung und den großen Einsatz der Ehrenamtlichen und Aktiven im ATSV. Er betont, dass die Ahrensburger Politik den Sport in der Stadt sehr engagiert unterstützt. Im Jahr 2019 seien allein ca. 2 Mio. Euro für zwei Großprojekte, die Sanierung der Außen-sportanlage an der GS Am Reesenbüttel und der Neubau eines Sanitär- und Umkleidehauses am Stormarnplatz bereitgestellt worden.

Der stellv. Bürgermeister hält weitere Diskussionen um die Sportstättenentwicklung für zwingend notwendig und dankt dem Vorsitzenden hier einen Prozess angestoßen zu haben.

Abschließend nimmt der Vorsitzende, Jürgen Westphal kurz zur Sportstätten-situation und der, in der Presse geführten Diskussion um die Fußballplätze auf dem Stormarnplatz Stellung.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der MV vom 25. April 2018, veröffentlicht im Schaukasten und auf der Website des ATSV

Es gibt keine Einwendungen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Ehrungen

Es erfolgt eine Gedenkminute zu Ehren der verstorbenen Mitglieder:

Gisela Conrady
Wolfgang Syring
Waltraut Haack

TOP 4: Berichte und Aussprachen über das Jahr 2018

a) des Vorsitzenden

Jürgen Westphal berichtete, dass beim ATSV am Tag der MV 4.336 Mitglieder angemeldet sind, 179 mehr als zur MV 2018. Ca. 100 Personen sind in Wartelisten registriert, davon die Hälfte im Bereich Kinderturnen, aber auch in Basissportarten wie Kinderfußball, Fitness und Gymnastik, Kinderleichtathletik und Inline-Skating.

Er forderte die Politik, wie bereits in den Vorjahren, dringlich auf, diese inakzeptable Situation in Ahrensburg durch den Bau einer 3-Feldhalle zu beseitigen.

Umso mehr, als sich der Mangel durch die Einführung der offenen Ganztagschulen in Ahrensburg vorhersehbar deutlich erhöhen wird. Der Druck der Schulen auf die frühen Nachmittagsstunden in den vorhandenen Sporthallen wird größer werden und insbesondere unsere Kindergruppen, die wir nicht in die Abendstunden schieben können, werden darunter leiden.

Schon jetzt kämpfen unsere Abteilungen mit erheblichen Ausfallzeiten (letztes Jahr rechnerisch 180 Trainingstage durch Sperrungen der Hallen aufgrund von zusätzlichem Schulbedarf, technischen Problemen, etc.).

Nur eine dem Vereinssport zur Verfügung stehende zusätzliche Halle kann für Abhilfe sorgen.

Die in der örtlichen Presse geführte Diskussion um die 2 Fußballplätze auf dem Stormarnplatz geht an der Sache vorbei, 3700 ATSVer spielen nicht Fußball, sondern sind überwiegend auf Sporthallen angewiesen.

Der Vorsitzende berichtet kurz vom Abschluss der Auseinandersetzungen des Vereins mit der Deutschen Rentenversicherung und der beanstandungsfreien Prüfung durch das Finanzamt.

Im Anschluss dankt der Vorsitzende Jürgen Westphal seinen Mitstreitern im GV und allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern für ihren Einsatz in der Vereinsarbeit.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle für ihre unermüdliche Arbeit bei steigenden Anforderungen, vor allem in der Umsetzung gesetzlicher Vorgaben, wie z. B. in Steuer- und Datenschutzangelegenheiten.

b) der Jugendwartin

In Vertretung für Lisa Scherbaum berichtet Marion Nommensen, dass auf der diesjährigen Jugendvollversammlung der Jugendvorstand bestätigt bzw. neu gewählt wurde.

Demnach bleibt Lisa Scherbaum Jugendwartin, sie selbst, Marion Nommensen, stellvertretende Jugendwartin, Anke Rittel bekleidet weiterhin das Amt der Jugendkassenwartin und Oliver Zaar unterstützt den Jugendvorstand zukünftig als Beisitzer.

Der Erste-Hilfe-Kurs, der u. a. für die Erlangung der Juleica oder einer Übungsleiterlizenz notwendig ist, wurde auch in diesem Jahr durchgeführt.

Die stellvertretende Jugendwartin berichtet, dass auch in 2018 zahlreiche Jugendaktivitäten und Jugendfreizeitfahrten der Abteilungen mit Zuschüssen unterstützt wurden. Ebenso wurde die Kosten für Aus- und Fortbildung von Jugendleiter*innen durch die ATSV-Jugend übernommen.

Marion Nommensen dankt der Stadt im Namen der ATSV-Jugend für die Gewährung der notwendigen Zuschüsse und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

c) der Schatzmeister inklusive Kenntnissgabe des Haushaltsplanes 2019

Hans Joachim Schmidt erläutert als 1. Schatzmeister den Kassenbericht für das Jahr 2018 anhand von vorliegenden Unterlagen.

Im Anschluss stellt Hans Joachim Schmidt den Haushaltsplan für 2019 vor.

Einnahmen und Ausgaben des Vereins werden sich voraussichtlich ähnlich der Vorjahre darstellen.

Er berichtet, dass in 2019 Überschüsse aus dem Immobilienbetrieb i.H.v. € 40.000 an die Abteilungen ausgeschüttet werden können. Die Sonderzahlung erfolgt entsprechend der Mitgliederzahlen und wird mit eventuellen Sonderzuschüssen an die Abteilungen verrechnet.

Der 1. Schatzmeister dankt den Kassenprüfern und insbesondere den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle.

In der Aussprache wird nur die Frage gestellt, nach welchem Modus die Ausschüttung der Sonderzahlung erfolgt. Nach Auskunft von Hans Joachim Schmidt werden Sonderzahlungen bis € 1000 sofort an die Abteilungen überwiesen, höhere Beträge werden in Monatsraten gezahlt.

Der 2. Schatzmeister Dietrich Ebert begrüßt alle Anwesenden sehr herzlich und erläutert den Bericht über die Immobilienverwaltung für das Jahr 2018 anhand der vorliegenden Unterlagen sowie die Planung für das Jahr 2019.

In 2018 gab es einige erfreuliche Abweichungen gegenüber der Planung.

Die Kellersanierung des Tanzhauses ist durch eine bisher nicht bekannte Isolierung in einer Tiefe von ca. 80cm unter Gelände deutlich preisgünstiger geworden, da nicht wie geplant bis zur Kellersohle aufgegraben werden musste.

Die geplante Sanierung der Fensterfugen in der Gastronomie musste aufgrund von Kapazitätsengpässen des Auftragnehmers auf 2019 verschoben werden.

Im Jahr 2019 sind bei Gesamtausgaben von ca. 93.000 € Reparaturausgaben und Investitionen in Höhe von 40.000 € geplant.

Hierunter fallen die offene Reparatur der Fensterfugen in der Gastronomie, der Bau eines Zaunes und die Errichtung eines Geräteschuppens im hinteren Bereich des Grundstückes.

Im Tanzhaus musste bereits eine Reparatur des Vordachs erfolgen, da es hier zu einem Wassereintritt kam.

Des Weiteren sollen in 2019 die Fliesen im Eingangsbereich des Vereinshauses erneuert werden. Zahlreiche Fliesen sind beschädigt oder locker, so dass eine Erneuerung aus Gründen der Verkehrssicherung notwendig ist.

Dietrich Ebert erläutert bezugnehmend auf die Ausführungen des 1. Schatzmeisters, dass die Sonderausschüttung an die Abteilungen in 2019 insbesondere auch ein Rückfluss des Sonderbeitrags zum Immobilienunterhalt i.H.v € 1 je Monat und Mitglied sei.

In der anschließenden Aussprache gab es keine Fragen an den 2. Schatzmeister

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Gerlinde Vögele und Uwe Sehrer haben am 04.04.2019 die Rechnungsprüfung vorgenommen.

Die Unterlagen der Immobilien (Vermögensverwaltung) und des Hauptvereines sowie die Kontenbestände wurden stichprobenartig geprüft, es wurden keine Unstimmigkeiten gefunden.

Nachfragen wurden umgehend beantwortet und belegt.

Gerlinde Vögele empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.

TOP 6: Entlastung des Geschäftsführenden Vorstandes

Der Ehrenvorsitzende Klaus Guttenberger bedankt sich bei den Kassenprüfern und beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig. Klaus Guttenberger dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und wünscht ein erfolgreiches Jahr.

TOP 7: Wahlen

In Vertretung für den Abteilungsleiter Leichtathletik, Heiner Bock leitet die Abteilungsleiterin Schwimmen, Sandra Foehlau, die Wahlen. Folgende Posten werden wie folgt besetzt:

a) Vorsitzende/r

Jürgen Westphal stellt sich zur Wiederwahl; es gibt keine Gegenkandidaten. Er wird einstimmig für zwei Jahre gewählt und nimmt die Wahl an.

b) 1. Schatzmeister/in

Hans Joachim Schmidt stellt sich zur Wiederwahl, es gibt keine Gegenkandidaten. Hans Joachim Schmidt wird einstimmig für zwei Jahre gewählt und nimmt die Wahl an.

c) Schriftführer/in

Lars Einnolf stellt sich zur Wiederwahl, es gibt keine Gegenkandidaten. Lars Einnolf wird einstimmig für zwei Jahre gewählt und nimmt die Wahl an.

d) Kassenprüfer/in

Uwe Sehrer ist im laufenden Jahr 1. Kassenprüfer.

Helmut Lange wird einstimmig zum 2. Kassenprüfer gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 8: Anträge (letzter Abgabetermin 12. April 2019)

Anträge lagen bis zum 12.04.2019 nicht vor.

TOP 9: Informationen und Mitteilungen

Jürgen Westphal weist auf folgende Termine hin:

25.05.2019	Inklusiver Sportabzeichentag	Sportplatz Reesenbüttel
07. - 09.06.2019	Stadtfest Ahrensburg, ATSV ist diesmal aufgrund des Termins (Pfingsten) und eines wenig geeigneten Standplatzes nicht dabei	
01. – 14.07.2019	ATSV-Zeltlager auf Sylt	
30.08.2019	Lange Nacht des Sports	

Urte Dittmer weist auf das Sportabzeichentraining für alle, Montags von 18.30 – 20.00 Uhr auf dem Sportplatz der GS Am Reesenbüttel hin. Jeder kann mitmachen und ist herzlich willkommen.

Aus der Versammlung wird die Frage nach einer Veranstaltung zur Prävention sexualisierter Gewalt gestellt.

Jürgen Westphal berichtet daraufhin, dass die Freiwilligendienstleitenden Elisabeth Heine und Benedikt Woelki eine solche Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Sportjugend Schleswig-Holstein für den ATSV am 11.05.19 von 10-16 Uhr durchführen. Die Abteilungen waren aufgefordert worden mit je zwei Übungsleitern und zwei Jugendlichen teilzunehmen.

Der Vorsitzende nutzt die Gelegenheit, den Freiwilligendienstleistenden für ihre engagierte und erfolgreiche Arbeit im vergangenen Jahr zu danken.

Jürgen Westphal dankt den Anwesenden für ihr Kommen und schließt die Versammlung um 21.12 Uhr.

Lars Einnolf
Protokoll

Jürgen Westphal
Versammlungsleiter



Ahrensburg, 13.05.2019